

# 1. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS „EICHFELD“

der Kreisstadt Mühldorf a. Inn

Die Kreisstadt Mühldorf a. Inn erlässt gem. § 2 Abs. 1, §§ 9, 10 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, 3634) zuletzt geändert Artikel 1, 2 des Gesetzes zur sofortigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für die erneuerbaren Energien mi Städtebaurecht vom 04.01.2023, Art. 81 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) vom 14.08.2007 zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 10.02.2023, der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 04.01.2023 und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) vom 22.08.1998 zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 09.12. 2022 diese vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes als **Satzung**.

Planverfasser:

Architektur Anna Dolzer  
In den Grüben 187, 84489 Burghausen  
[anna@annadolzer.com](mailto:anna@annadolzer.com)  
Tel: 08677. 91 40 812



Kreisstadt Mühldorf a. Inn

  
Michael Hetzl, 1. Bürgermeister

Fertigungsdaten:

1. Fassung vom 31.01.2023  
2. Fassung vom 13.06.2023

28. AUG. 2023

ausgefertigt am .....

Die 1. Bebauungsplanänderung besteht aus Planteil, Festsetzungen und Begründung.

Die Bebauungsplanänderung betrifft den gesamten Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans „Eichfeld“ der Kreisstadt Mühldorf a. Inn i.d.F.v. 20.12.1984. Die darin enthaltenen Festsetzungen bleiben bestehen, sofern sie nicht durch nachfolgende Festsetzungen ersetzt oder ergänzt werden.

## B. FESTSETZUNGEN

### 2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

Die Zahl der Geschosse wird im gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplans auf zwei „II“ Geschosse als Obergrenze festgesetzt.

GRZ 0,4


GFZ 0,8

soweit sich nicht aus den sonstigen Festsetzungen geringere Werte ergeben.

## C. PLANZEICHEN UND HINWEISE

### MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

## NUTZUNGSSCHABLONE

Art der Nutzung		II	zulässige Anzahl der Vollgeschosse mit max. Wandhöhe
Grundflächenzahl (GRZ)	GRZ 0,4	GFZ 0,8	Geschossflächenzahl (GFZ)

## D. HINWEISE

### BODENDENKMAL

Für Bodeneingriffe jeglicher Art im Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist eine denkmalrechtliche Erlaubnis gem. Art. 7 Abs. 1 BayDSchG notwendig, die in einem eigenständigen Erlaubnisverfahren bei der zuständigen Unteren Denkmalschutzbehörde zu beantragen ist.

## E. RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), die zuletzt durch den Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057) geändert worden ist.
- Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), die durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057) geändert worden ist.
- Bayerische Bauordnung (BayBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. S. 588, BayRS 2132-1-I), die zuletzt durch § 2 des Gesetzes vom 12. Juli 2017 (GVBl. S. 375) geändert worden ist.